

Löns, Hermann: Entschuldigung (1890)

- 1 Ich bin ein Mensch und bin ein Mann –
- 2 Dagegen ich wenig machen kann.

- 3 Die Folgen davon sind schlimm genug –
- 4 Wer liest eines Mannes und Menschen Buch?

- 5 Nur Engel und Weiber, die liebt man heut,
- 6 Doch nicht den Mann und die Menschlichkeit.

- 7 Ich sah das ein und habe mit Macht
- 8 Die modernsten Gefühlchen in Reimchen gebracht.

- 9 Doch ach, das wurde ein klägliches Zeug,
- 10 Wie Wasser so dünn, wie Semmel so weich.

- 11 Ich hege dafür keine Schwärmerein,
- 12 Ich eß lieber Schwarzbrot und trink' lieber Wein.

- 13 Nach kurzer Zeit bin ich abgezehrt
- 14 Zur gewohnten Kost zurückgekehrt.

- 15 Dennstell' ich es noch so künstlich an –
- 16 Ich bleib' ein Mensch, ich bleib' ein Mann.

(Textopus: Entschuldigung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57622>)